Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Bernhard Schwerdtfeger

Stand: 05.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Bernhard Schwerdtfeger

Katholischer Geistlicher der Diözese Berlin

* 24. August 1914, # 7. Februar 1981

1938 Priesterweihe,

Kaplan bei der Rosenkranz-Kirche in Berlin-Steglitz,

1942 Domvikar, Ordinariatssekretär und Notar beim Bistums-Konsistorium,

Februar 1943 - Mai 1943 Administrator in Stettin,

1944 Bischöflicher Sekretär und Zeremoniar,

1950 Päpstlicher Geheimkämmerer,

1951 Pfarrer bei Sankt Ansgar in Berlin,

1953 Prosynodalrichter,

1956 Diözesanpräses des Deutschen Vereins vom heiligen Lande,

1959 Konsistorialrat,

1961 Erzpriester des Archipresbyterats Berlin-West,

1963 Erzpriester des Dekanats Berlin-Tiergarten,

1971 stellvertretender Dekan.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Schwerdtfeger, Bernhard, in: Diözesanarchiv Berlin: Rest-Nachlaß Konrad Kardinal von Preysing (DAB V/16), in: www.dioezesanarchiv-berlin.de (abgerufen am 18.09.2020)

GND: 1069954403

VIAF: 311257663

Empfohlene Zitierweise: Bernhard Schwerdtfeger, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/26349. Letzter Zugriff am 05.05.2024.